

Regenbogenkompetenz ein Thema für die Jugendarbeit?!

Jürgen Rausch / René Mertens

koordinierungsstelle@lsvd.de

www.selbstverstaendlich-vielfalt.de/lsvd

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Kompetenznetzwerk zum Abbau von Homosexuellen- und Trans*feindlichkeit

Das Kompetenznetzwerk fördert die Akzeptanz von sexueller und geschlechtlicher Selbstbestimmung und Vielfalt. Es setzt sich für den Abbau von homosexuellen-, trans*- und inter-feindlichen Einstellungen ein.



mit



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Schwerpunkte

- ✓ Sensibilisierung, Qualifizierung und Aktivierung von Multiplikator*innen aus der Mehrheitsgesellschaft zu Themen der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt
- ✓ Fortbildung von Fachkräften (Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheit, Schule)
- ✓ Entwicklung von Bildungsformaten und -materialien
- ✓ Strategie-Entwicklung gegen LSBTIQ*-Feindlichkeit
- ✓ Regenbogenparlamente
- ✓ Empowerment
- ✓ „Queere Box“ für die Kinder- und Jugendarbeit

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Selbst.verständlich
Vielfalt



Regenbogenkompetenz & LSBTIQ*-Mainstreaming in der Jugendarbeit

- **Sachkompetenz:** Wissen über Lebenslagen von LSBTIQ*
- **Methodenkompetenz:** Handlungs- und Verfahrenswissen für die Begleitung von LSBTIQ* / Pädagogik der Vielfalt
- **Sozialkompetenz:** Kommunikationskompetenz im Bereich sexueller und geschlechtlicher Vielfalt
- **Selbstkompetenz:** Reflexion eigener Gefühle, Vorurteile und Werte in Bezug auf sexuelle und geschlechtliche Vielfalt

Warum ist sexuelle und geschlechtliche Vielfalt ein Thema für die Jugendarbeit?

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Selbst.verständlich
Vielfalt



Lesben- und Schwulenverband



Grafik: Regenbogenparlament 2020 © LSVD / bikablo.com-Tobias Wieland

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Rechtliche Rahmenbedingungen für die Jugendhilfe

- ✓ Fachkräfte haben gemäß der UN-Kinderrechtskonvention (Art .2 / 19) und dem SGB VIII § 1 den Auftrag, Kinder in ihrer individuellen Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen, sie vor Gefahren zu schützen und Benachteiligungen abzubauen.
- ✓ UN-Kinderrechtskonvention gilt auch für junge LSBTIQ* sowie Kindern in Regenbogenfamilien.
- ✓ Die Jugendhilfe ist aufgefordert, das Thema sexuelle Orientierung / geschlechtliche Identität von jungen Menschen als einen wichtigen Aspekt in ihren Angeboten und Maßnahmen aufzugreifen (vgl. BAG Landesjugendämter 2003 / SGB VIII §9,3)

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Gesellschaftliche Rahmenbedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit

- Kinder und Jugendliche erleben heute tagtäglich Vielfalt und bringen diese auch mit.
- In jeder Klasse sitzen statistisch ein bis zwei Kinder, die jetzt oder später nicht cisgeschlechtlich bzw. nicht heterosexuell sind.
- Kinder und Jugendliche haben Fragen zu gesellschaftlicher Vielfalt und auch ein Recht auf eine altersgerechte Antwort.
- Heterosexualität als scheinbare Norm beschränkt Kinder und Jugendliche und begünstigt LSBTIQ*-feindliche Einstellungen
- Unser Recht kennt über das Personenstandsrecht bereits vier Geschlechtsoptionen

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

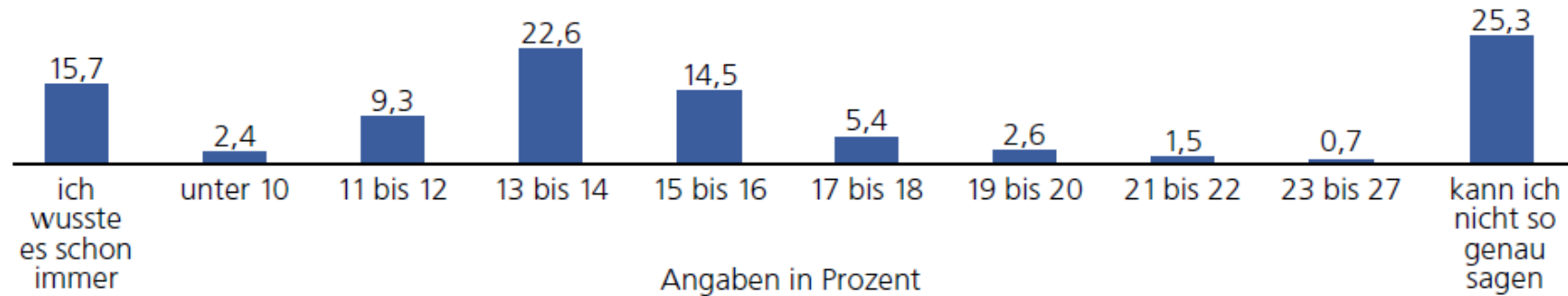
Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt

LSVD
Lesben- und Schwulenverband

Alter beim Bewusstwerden der sexuellen Orientierung

Abbildung 2: Alter beim Bewusstwerden der sexuellen Orientierung (N = 4.443); Quelle: DJI-Studie Coming-out 2015



Durchschnittsalter: 16.9 Jahre

Quelle: Krell, Claudia & Oldemeier, Kerstin (2015): *Coming-out und dann...?!*. Online verfügbar unter: https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs2015/DJI_Broschuere_ComingOut.pdf

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

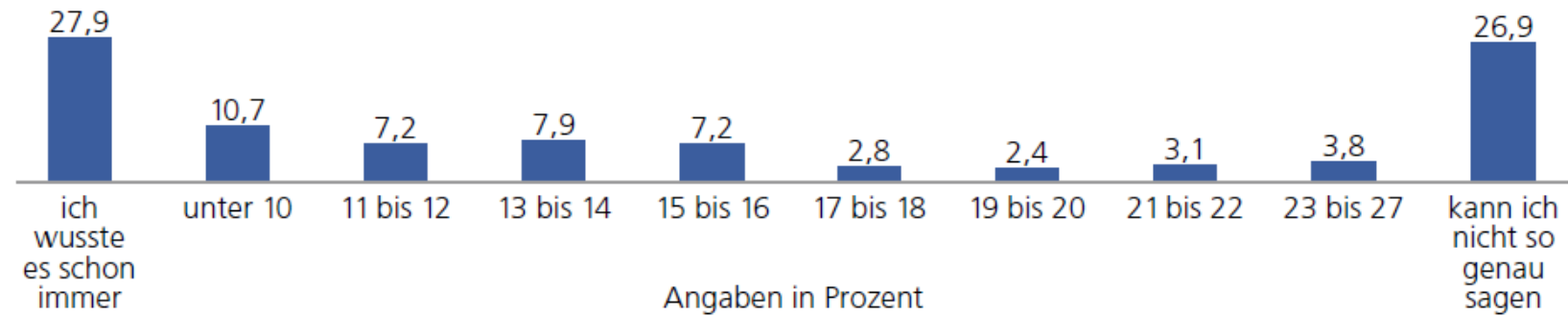
Demokratie **leben!**

**Selbst.verständlich
Vielfalt**



Alter beim Bewusstwerden der geschlechtlichen Identität

Abbildung 3: Alter beim Bewusstwerden der geschlechtlichen Identität (N = 290); Quelle: DJI-Studie Coming-out 2015



Durchschnittsalter: 18.3 Jahre

Quelle: Krell, Claudia & Oldemeier, Kerstin (2015): Coming-out und dann...?! Online verfügbar unter: https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs2015/DJI_Broschuere_ComingOut.pdf

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

**Selbst.verständlich
Vielfalt**



Welche Diskriminierungserfahrungen machen queere junge Menschen?

Gefördert vom



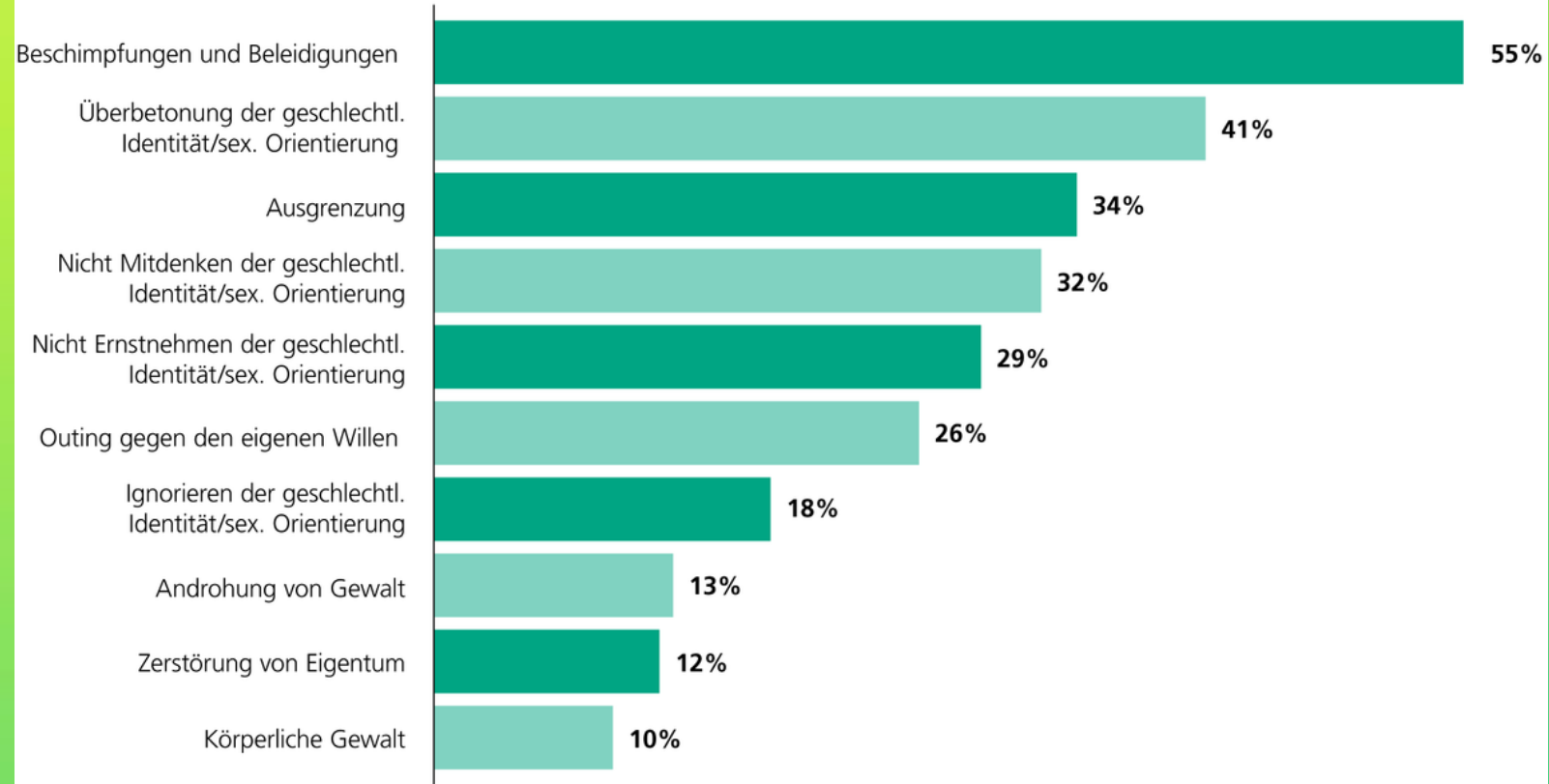
im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Selbst.verständlich
Vielfalt



Formen der Diskriminierung, die LSBT*Q Jugendliche in Schule, Ausbildung oder am Arbeitsplatz erlebt haben (in Prozent)



Quelle: Coming-out-Studie 2017 (N=2.217; Mehrfachnennungen)

Quelle: Oldemeier, Kerstin (2018): *Coming-out mit Hürden*. Online verfügbar unter: <https://www.dji.de/themen/queere-jugend/coming-out.html>

Ergebnisse des zweiten großen LGBTI-Survey (Mai 2020)

- 48% der befragten LSBTI haben während ihrer Schulzeit erlebt, dass sie beleidigt, bedroht oder lächerlich gemacht wurden.
- 62% der Befragten verstecken es bzw. sind bei niemanden in der Schule geoutet.
- 19% der befragten LSBTI wurden in den letzten 12 Monaten durch Personal einer Schule / Universität diskriminiert.
- 28% der befragten LSBTI haben während ihrer Schulzeit oft negative Kommentare abgekommen bzw. negatives Verhalten ihnen gegenüber erfahren.
- 46% haben während ihrer Schulzeit nie erlebt, dass jemand sie und ihre Rechte unterstützt und verteidigt hätte.

Quelle: An der Schule: Coming-out und Diskriminierung von Lesben, Schwulen, bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen / LSBTI Erfahrungen von über 16.000 Befragten aus Deutschland. Online verfügbar unter: <https://www.lsvd.de/de/ct/2616>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

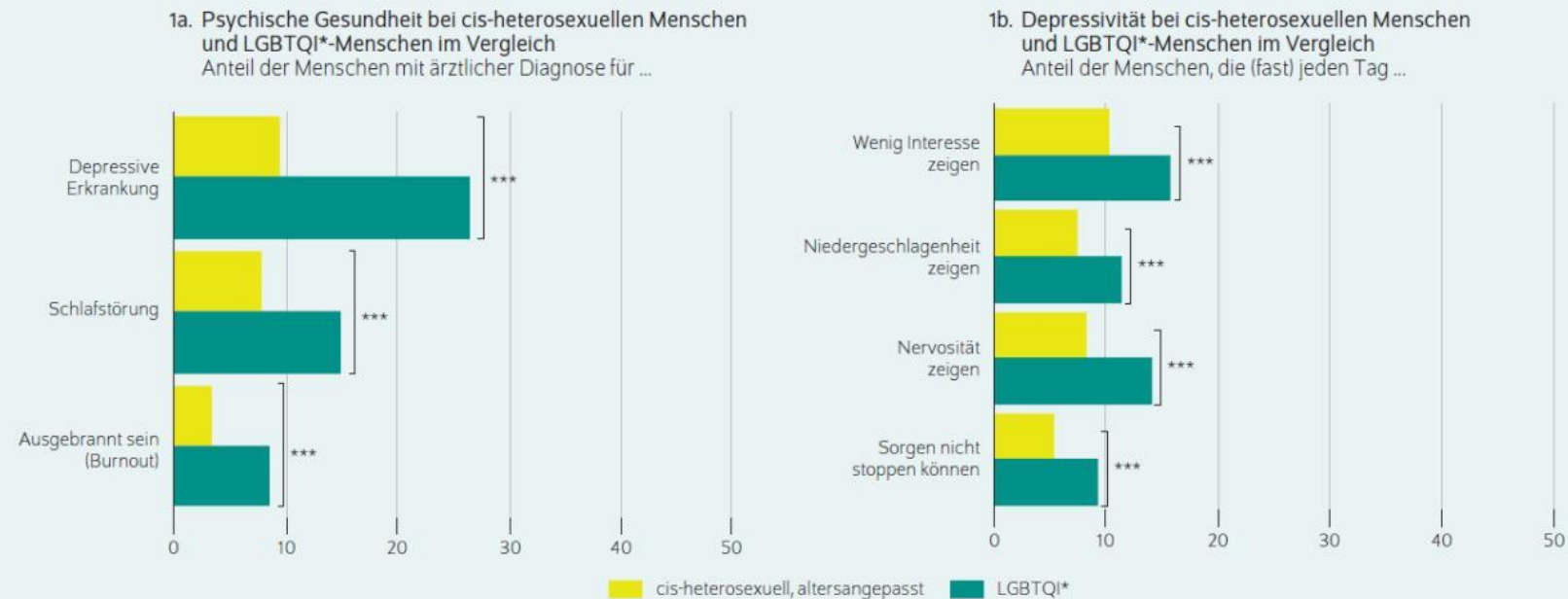
Selbst.verständlich
Vielfalt



Diskriminierung kann krank machen

Abbildung 1

Psychische Gesundheit Anteile in Prozent



Quelle: DIW/ Universität Bielefeld (2021): *Geringere Chancen auf ein gesundes Leben für LGBTQI*-Menschen*. Online verfügbar unter: https://www.lsvd.de/media/doc/2615/2021._diw._gesundheitsliche_lage_lsbtqi.pdf

Diskriminierung und fehlende Akzeptanz können krank machen – Suizidgefahr steigt

- **USA:** Over the past year, 42 percent of LGBTQ+ youth seriously considered suicide and 94 percent said recent politics negatively impacted their mental health, according to a new report from the Trevor Project. - Quelle: them.us (2022)
- Eine Zusammenfassung von 35 Studien aus insgesamt zehn Ländern kommt zu dem Ergebnis, dass das Suizidrisiko bei LGB-Jugendlichen um das Dreifache höher ist, bei trans* Jugendlichen sogar rund sechs mal so hoch. - Quelle: [gay.ch](https://www.gay.ch) (2018)

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Regenbogenkompetenz in der Jugendarbeit wirkt

Ein unaufgeregter und diskriminierungsfreier Umgang mit Themen der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt in der Jugendarbeit trägt entscheidend dazu bei, das Risiko von psychischen und körperlichen Erkrankungen zu verringern und das Suizidrisiko bei jungen queeren Menschen zu senken.

Jede Fachkraft kann etwas dazu beitragen

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Regenbogenkompetenz erhöhen! Aber wie?



Grafik: Regenbogenparlament 2020 © LSVD / bikablo.com-Tobias Wieland

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

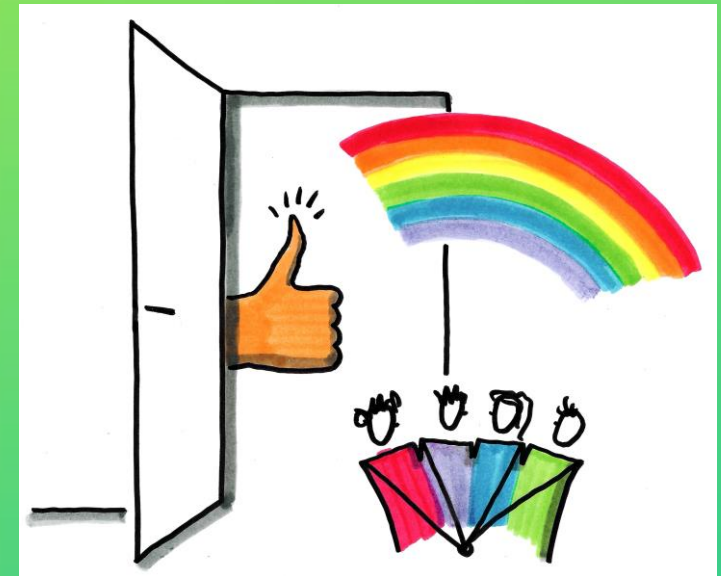
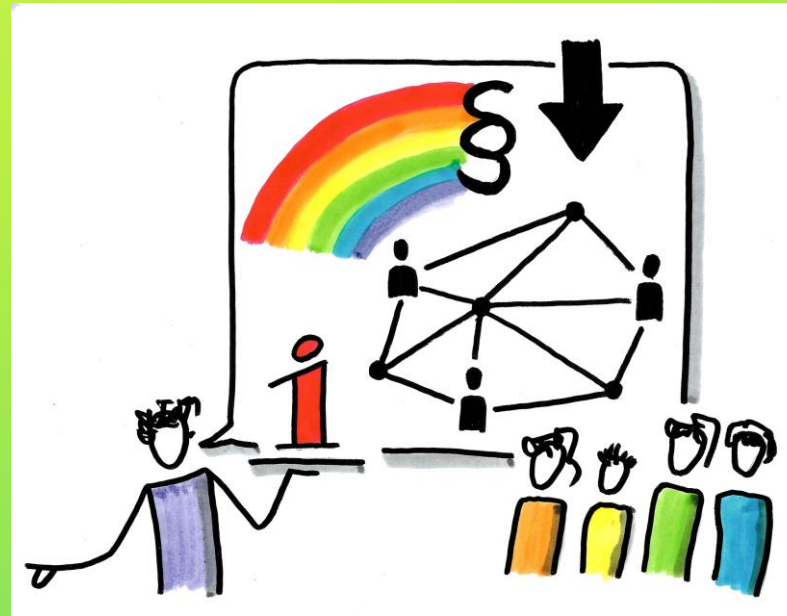
Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Lesben- und Schwulenverband

Selbst.verständlich Vielfalt



Grafik: Regenbogenparlament 2021 © LSVD / Sibylle Reichel, www.sibylle-reichel.de

Gefördert vom



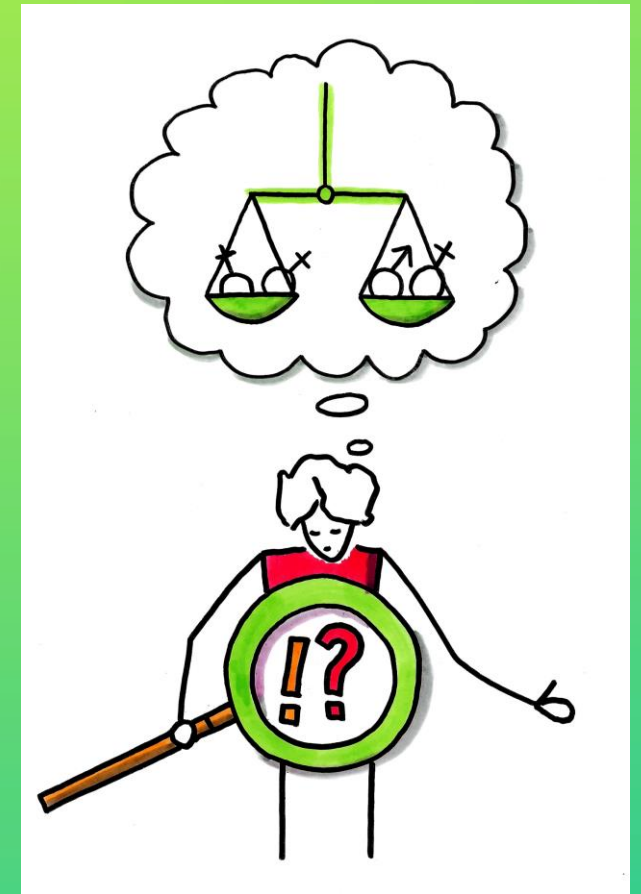
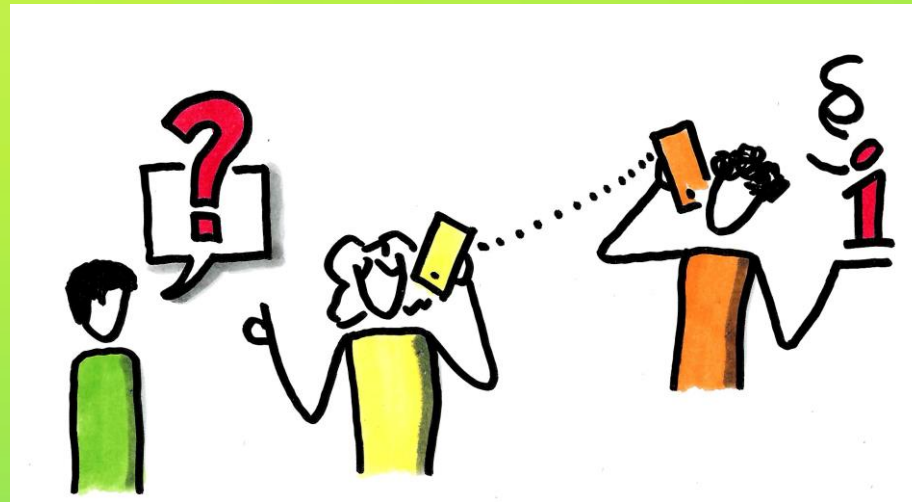
im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



Selbst.verständlich Vielfalt



Grafik: Regenbogenparlament 2021 © LSVD / Sibylle Reichel, www.sibylle-reichel.de

#WirlebenVielfalt - Box für die Jugendarbeit

- Auflage ca. 1.500 Stück
- Zielgruppe: Fachkräfte in den Regelstrukturen der Kinder- und Jugendhilfe / Jugendliche
- 2022
- sensibilisieren – reflektieren – Sichtbarkeit schaffen

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Selbst.verständlich
Vielfalt



#WirlebenVielfalt - Box für die Jugendarbeit

Was wollen wir mit der Box erreichen?

- Sensibilisierung
- Auseinandersetzung
- Wissensvermittlung
- Selbstreflexion
- diskriminierungsfreier Austausch

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt



**#WIRLEBEN
VIELFALT**

Selbstverständlich Vielfalt **LSVD**

www.demokratie-leben.de
www.selbstverstaendlich-vielfalt.de

**QUEER
SUPPORTER*IN**

Selbstverständlich Vielfalt **LSVD**

www.demokratie-leben.de
www.selbstverstaendlich-vielfalt.de

**TEAM
VIELFALT**

Selbstverständlich Vielfalt **LSVD**

www.demokratie-leben.de
www.selbstverstaendlich-vielfalt.de

**3 SELBST
ZUSCHREIBUNGEN**

Sexuelle Orientierung
Die sexuelle Orientierung ist ein zentraler Bestandteil der persönlichen Identität. Sie wird durch eine Mischung aus biologischen, psychologischen und sozialen Faktoren bestimmt. Die sexuelle Orientierung ist ein Kontinuum, das von heterosexuell bis homosexuell reicht.

Homosexuell
Homosexuelle Personen lieben Menschen desselben Geschlechts. Die sexuelle Orientierung "homosexuell" hat nichts mit "homosexuelle" zu tun. "Homosexuelle" ist ein Adjektiv, das die sexuelle Orientierung beschreibt. "Homosexuelle Menschen" sind die Menschen, die homosexuell sind.

VIELFALTSKALENDER

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31

#WIRLEBENVIELFALT

Selbstverständlich Vielfalt **LSVD**
www.selbstverstaendlich-vielfalt.de

VIELFALTSFIBEL
Begriffe der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt

Selbstverständlich Vielfalt



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

**Selbst.verständlich
Vielfalt**



„Selbst.verständlich Vielfalt“

Das Spiel

- Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren
- 90 Minuten
- Spielmethodik – „Escape Game“
- kooperativ
- Regenbogenkompetenz spielerisch erhöhen – Jugendliche für demokratische Teilhabe stärken

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Selbst.verständlich
Vielfalt





LSVD-Projekt im Kompetenznetzwerk

Webseite: selbstverstaendlich-vielfalt.de/lsvd/

Mailadresse: koordinierungsstelle@lsvd.de

Projekt-Team: Jürgen Rausch & René Mertens

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Selbst.verständlich
Vielfalt

